

Sicherstellung digitaler Souveränität und Kosteneffizienz: Wie SITIV mit Zimbra eine sichere Zusammenarbeit ermöglicht

NAME DE KUNDENORGANISATION

**SITIV – Syndicat
Intercommunal des
Technologies de
l'Information pour les
Villes**

BRANCHE

**Verwaltung / Öffentlicher
Sektor**

Hauptsitz

Vénissieux, Frankreich

SITIV ist ein öffentlicher Anbieter digitaler Dienstleistungen für die Behörden im Rhône-Becken. Als interkommunales Ressourcen- und Kompetenzzentrum unterstützt der Zweckverband im Rahmen seines öffentlichen Auftrags bei der effizienten Nutzung von Informationstechnologien. Außerdem fördert er den Austausch und die Weitergabe von Erfahrungen zwischen den Gemeinden. Seine Aktivitäten reichen von der Beratung bis zur Bereitstellung von IT-Ressourcen und der dafür erforderlichen Infrastruktur.

Die Herausforderung

SITIV ist ein öffentlicher Anbieter digitaler Dienstleistungen für die Behörden im Rhône-Becken. Vor der Einführung von Zimbra stand SITIV mit seiner bisherigen Microsoft-Umgebung vor mehreren zentralen Herausforderungen:

- Hohe Lizenz- und Wartungskosten, die die Möglichkeiten einer effizienten gemeinsamen Nutzung von Ressourcen zwischen den Gemeinden einschränkten.
- Abhängigkeit von einem proprietären E-Mail-System, das im Widerspruch zu den Anforderungen der digitalen Souveränität stand und eine Abhängigkeit von Microsoft schuf.
- Zunehmende Schwierigkeiten bei der Gewährleistung der Sicherheit und Zuverlässigkeit der Kommunikation für mehr als 30.000 Benutzer, mit Risiken für die Effizienz der Mitarbeiter und das Vertrauen der Bürger.

Die jährlichen Kosten für die Kommunikation waren viermal so hoch wie bei einer vergleichbaren Lösung auf Basis offener Standards. Zudem verlangsamte das Fehlen einheitlicher Tools für die Zusammenarbeit die Kommunikation zwischen den Mandatsträgern und Mitarbeitern. Steigende Sicherheitsrisiken beeinträchtigten zusätzlich das Vertrauen der Bürger in ihre Kommunen.

Die Lösung

Durch die Partnerschaft mit Zimbra und Axxess hat SITIV Zimbra als Teil seiner virtuellen Büroplattform eingesetzt. Diese Lösung bietet:

- Integrierte Funktionen für die Zusammenarbeit – E-Mail, Kontakte, Kalender und Dokumentenaustausch sind überall und sofort verfügbar.
- Eine eigenständige Messaging-Plattform auf Basis offener Standards, die auf einer gemeinsam genutzten SITIV-Infrastruktur im Rhône-Becken gehostet wird.
- Eine robuste, hochverfügbare Architektur mit Wartung im laufenden Betrieb (MOC) – für maximale Servicekontinuität ohne Unterbrechungen.

In der Einführungsphase wurden 18.000 Zimbra-Konten für die Stadt und Metropole Lyon aktiviert, was dann später auf 30.000 SITIV-Benutzer erweitert wurde.

Das Ergebnis

Die Umstellung auf Zimbra hat greifbare Vorteile gebracht:

- Schnelle Effizienzsteigerung: Internes Feedback zeigt, dass die Zusammenarbeit bereits drei Monate nach der Einführung deutlich verbessert wurde.
- Kostenhalbierung: Kommunikations- und Wartungskosten konnten im Vergleich zur bisherigen proprietären Microsoft-Umgebung um 50% gesenkt werden.
- Höhere Sicherheit und Eigenständigkeit: Die Daten verbleiben unter französischer Hoheit, wodurch die Einhaltung nationaler und EU-Standards gewährleistet ist.
- Zuverlässiger öffentlicher Dienst: Die hohe Verfügbarkeit wurde seit 2022 konstant bestätigt und stärkt das Vertrauen zwischen Kommunen und Bürgern.

Partner-Perspektive : Axxess

Als vertrauenswürdiger Zimbra-Partner spielte Axxess eine Schlüsselrolle bei der digitalen Transformation durch SITIV. Dank ihrer Expertise bei Kollaborationslösungen mit offenen Standards und der lokalen Implementierung wurde eine reibungslose Einführung gewährleistet, genau zugeschnitten auf die Bedürfnisse der Gemeinden und ihrer Nutzer.

Warum Zimbra

- Skalierbarkeit: Von 18.000 auf über 30.000 Benutzer ohne Leistungseinbußen.
- Integrierte Zusammenarbeit: Einheitliche Tools für E-Mail, Kalender und Dateiaustausch.
- Robuste Sicherheitsmerkmale: Verschlüsselung, Zwei-Faktor-Authentifizierung und Compliance-fähige Funktionen.
- Eigenständigkeit von Grund auf: Lokal gehostete Plattform auf Basis offener Standards, konform mit französischen und EU-Vorgaben.

„Zimbra sorgt in Kombination mit einer von SITIV verwalteten gemeinsamen Infrastruktur für vollständige digitale Eigenständigkeit im Rhône-Becken und senkt gleichzeitig unsere Kosten für die Kommunikation um die Hälfte. Eine zuverlässige Kollaborationslösung, die unseren Prioritäten im öffentlichen Dienst voll und ganz gerecht wird.“

**Stéphane Vangheluwe,
Managing Director, SITIV**

Zimbra-Experten Kontaktieren